

Presse-Information

Stuttgart, 2. Oktober 2024

Taubblind und berufstätig!

Das Projekt „Wege in den Beruf“ schafft völlig neue berufliche Perspektiven für Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung.

Stuttgart, Hannover, Chemnitz, Berlin im September 2024

Das durch die Aktion Mensch Stiftung geförderte Gemeinschaftsprojekt „Wege in den Beruf“ hat sich im Jahr 2020 zum Ziel gesetzt, neue und innovative berufliche Bildungsangebote für Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung zu schaffen. Das Projekt basiert auf einer Kooperation der Nikolauspflege in Stuttgart, dem Deutschen Taubblindenwerk in Hannover und dem SFZ Förderzentrum gGmbH in Chemnitz und Berlin.

Heute, knapp ein Jahr vor Projektende, ist eine einzigartige berufsbezogene Grundrehabilitationsmaßnahme für diesen Personenkreis konzipiert. Außerdem sind zwei Berufsausbildungskonzepte im Bereich Hauswirtschaft und IT erarbeitet. Die Umsetzung der Konzepte wird ab Sommer 2025 bundesweit an verschiedenen Standorten der Kooperationseinrichtungen erfolgen.

Zudem wurde bereits ab Mai 2024 das spezifische Angebot einer barrierefreien beruflichen Beratung für Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung eingeführt. Die Beratungen können in Hannover, Berlin, Stuttgart und Chemnitz sowie online stattfinden. Die Beratungsgespräche können bei Bedarf durch Gebärdensprachdolmetschende oder Taubblindenassistenzen begleitet werden.

Für eine Vielzahl an Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung bedeutet dies, nun endlich die Perspektive zu besitzen, am Arbeitsleben auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt teilzuhaben.

Die geplanten Maßnahmen stehen dabei im Einklang mit den Beschlüssen der letzten Arbeits- und Sozialministerinnen und Sozialminister Konferenz (ASMK), die sich eindeutig für den Abbau bestehender Barrieren bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen auf dem ersten Arbeitsmarkt ausgesprochen hat.

Weitere Informationen zu diesem Projekt und den ab Sommer 2025 geplanten Bildungsangeboten erhalten Sie unter:

www.wege-in-den-Beruf-tb.de



WEGE IN DEN BERUF
wege in den beruf



Hinter „Wege in den Beruf“ stecken starke Partner

Das Projekt „Wege in den Beruf für Menschen mit Taubblindheit und Hörsehbehinderung“ läuft noch bis 2025 und wird durch die Aktion Mensch Stiftung ermöglicht. Nach Schätzungen von Fachleuten leben in Deutschland rund 10.000 Menschen mit Taubblindheit. Es wird jedoch von einer hohen Dunkelziffer von Menschen mit doppelter Sinnesbehinderung ausgegangen. Derzeit gibt es kein Angebot an Berufs- und Weiterbildung, das auf die Sinneseinschränkungen und Anforderungen des Personenkreises ausgerichtet ist. Die Nikolauspflege, das Deutsche Taubblindenwerk und das SFZ Förderzentrum arbeiten zusammen und entwickeln in engem Austausch mit taubblinden und hörsehbehinderte Menschen neue Perspektiven für den Arbeitsmarkt.

Kontakt

Christina Schaffrath
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Daimlerstr. 73, 70372 Stuttgart
Tel. (0711) 65 64 – 922
Mail: christina.schaffrath@nikolauspflege.de

www.nikolauspflege.de